



- 1968 Geboren und aufgewachsen in Obwalden
- 1987–92 Kunstseminar Luzern
- 1994–95 Fakultät für Bildende Künste in Brunn CZ
- 1999 Gründung der Malgruppe Experiment 2
- ab 2000 Zusammenarbeit von Experiment 2 mit der philosophischen Fakultät Olmütz im Rahmen der Sommerakademie im Prokopius-Centrum in Sázava CZ
- seit 1996 wohnhaft in Poděvousy CZ
Atelier in Poděvousy, Prag und im Kanton Obwalden

Preise

- 2015 Atelier-Stipendium für Berlin vom Kanton Obwalden
- 2013 Jurypreis für den Film «Schritt ins Nichts», Internationalen Filmfestival arts & film in Telč CZ
- 2006 Preis des Umweltministeriums für den Film «Dem Himmel nahe» am Ekofilm-Festival in České Krumlov CZ
- 1993 Spezialpreis für bildende Kunst, Lions Club, Stansstad CH

Ausstellungen in der Schweiz, der Tschechischen Republik, Deutschland und Russland. Mit 20-jähriger Erfahrung als Malpädagogin im Kanton Obwalden und 14-jähriger in Tschechien.

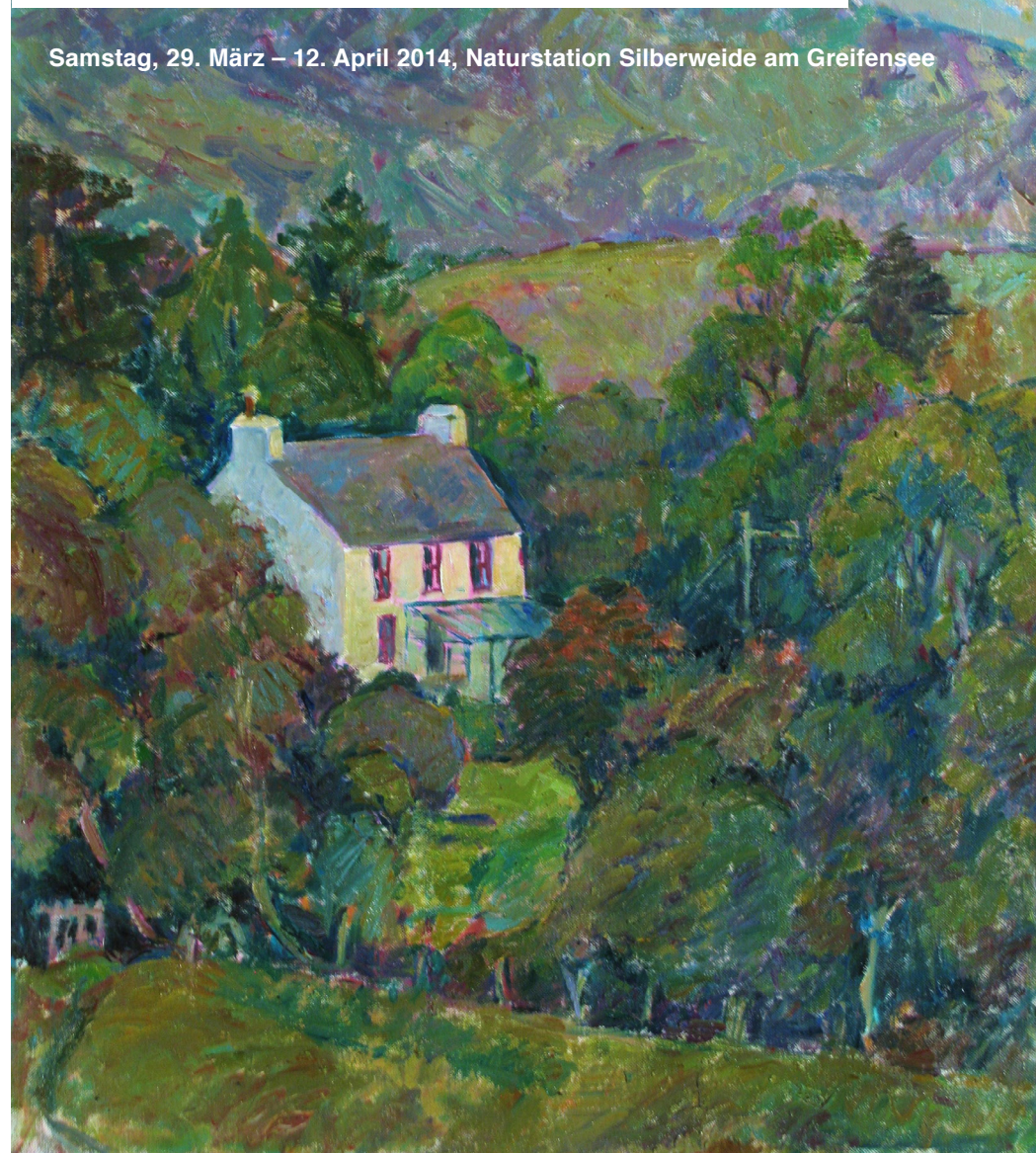
www.atelier-doris.cz

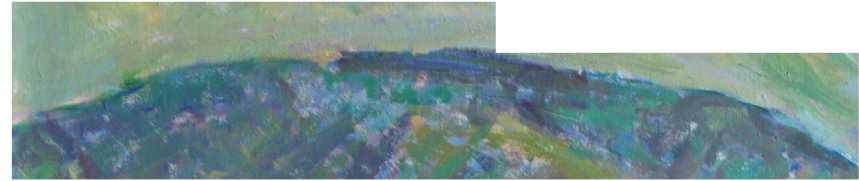
Ausstellung Doris Windlin

«Malen in der Natur» – Bilder aus Irland

Eine Zusammenarbeit des WWF Zürich und der Greifensee-Stiftung

Samstag, 29. März – 12. April 2014, Naturstation Silberweide am Greifensee





Der schlafende «Drachen-Berg» dominiert mit seinem steinig-violetten Gerippe die sonst wilde, hügelige Weidenlandschaft, die von Ziegen, Schafen oder gar Pferden abgegrast wird. Und das bisschen Regen? Der macht alles noch farbenfroher und die Malerin widerstandsfähiger.

Zum Saisonauftakt der Naturstation Silberweide am Greifensee werden vom Samstag, 29. März, bis Samstag, 12. April 2014, eine Auswahl Landschaftsbilder aus Irland von Doris Windlin ausgestellt. Die Künstlerin ist am Samstag Nachmittag 29. März anwesend.

Malkurs in der Silberweide mit Doris Windlin

In Zusammenarbeit mit dem WWF Zürich bietet die Greifensee-Stiftung dieses Jahr einen einwöchigen Malkurs mit Doris Windlin in der Naturstation Silberweide am Greifensee an.

Mill little Farm Coomhola mit dem Drachenberg

Öl auf Leinwand
58 x 81 cm 2012

8. – 12. September 2014, 9.00 bis 16.00 Uhr
www.wwf-zh.ch/agenda